

Bürgerinnen und Bürger gestalten mit: Chancen, Risiken und Nebenwirkungen

Zielgruppe Fach- und Führungskräfte aus Politik und Verwaltung auf Kommunal- und Kreisebene, Beauftragte für Bürgerbeteiligung und Engagementförderung

Ihr Nutzen Impulse aus bundesweiten Beispielen / Zugang zu Informationsmaterial und Handreichungen / Erfahrungsaustausch und kollegiale Beratung / Vernetzung mit Fachkolleginnen und -kollegen

Der Workshop beleuchtet die Rolle von Bürgerinnen und Bürgern als Mitgestalter vor Ort. Gute Beispiele zeigen den Mehrwert von Kooperationen zwischen Bürgerschaft, Verwaltung und lokaler Wirtschaft. Wir reflektieren mögliche Vorbehalte von Seiten der Verwaltung. Das Seminar bietet Anregungen für die Bewältigung lokaler Aufgaben und Herausforderungen.

Inhalt

1. Tag Präsenz

1. Grundlagen
 - Ehrenamt und Engagement zwischen Eigennutz und Gemeinwohl
 - Möglichkeiten und Grenzen kommunaler Selbstverwaltung
 - Theorien und Leitbilder zur Bürgermitwirkung (Bürgerkommune, Wohlfahrtsmix, Bürger als Koproduzent öffentlicher Leistungen)
 - Engagementstudie der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung (SLpB)
 - Empfehlungen zur „Kommunalen Beteiligungspolitik“, Netzwerk Bürgerbeteiligung; Netzwerk Bürgerbeteiligung in Sachsen
2. Lernen am Fall
 - Beispiele aus Sachsen und bundesweit
 - Diskussion und Reflexion

2. Tag Online

3. Auswahl und Anpassung methodischer Formate an Aufgabenstellungen der Teilnehmer:innen
 - Bearbeitung von Beispielen der Teilnehmer in Kleingruppen
 - Auswertung der Kleingruppenarbeit im Plenum
 - Nächste Schritte – Umsetzung im eigenen Arbeitsumfeld

Methoden

Input aus der Fachliteratur mit Diskussion; vorbereitende Eigenlektüre; Analyse von Fallbeispielen; Einbeziehung eigener beruflicher Fragestellungen und Anpassung methodischer Formate zur Bürgermitwirkung

Nummer
F-04-10

Dauer
2 Tage

Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung

Entgelt

226,00 €
294,00 €

Mitglieder des Zweckverbandes
Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.